

Neue Karte

„Ateliers und Galerien in der Region Hildesheim inklusive kulinarischer Empfehlungen“

Presseresonanz

Nach schriftlicher Presseinformation und Besuchen beim Chefredakteur

Sieben Regional, Alfeld

Juli/ August 06

Neue Karte zu Künstler und Kunst mit kulinarischen Empfehlungen:

Kunst und Künstler kennen lernen

Die neue Karte „Ateliers und Galerien in der Region Hildesheim – inklusive kulinarische Empfehlungen“ knüpft an den großen Erfolg der „Tage der offenen Ateliers“ im vergangenen Jahr an. Mehr als 3.000 Besucher waren damals per Kulturbus, Auto oder Fahrrad unterwegs, um die lebhafte Kunst- und Kulturszene im Hildesheimer Land zu entdecken. Über 50 Ateliers und Galerien hatten sich beteiligt, Schwerpunkte waren Alfeld und das Leinebergland.

Für viele war die Erkenntnis überraschend, dass die Region so viele namhafte und ambitionierte Künstler angezogen hat und dass sich die ortsansässigen zu namhaften Künstlerpersönlichkeiten entwickelt haben.

Fürs nächste Jahr sind die von ehrenamtlichen Organisatoren des „Netzwerk Kultur & Heimat Börde- Leinetal“ geplanten „Tage der offenen Ateliers“ wieder im Gespräch. In diesem Jahr finden viele Einzelveranstaltungen statt, zu denen die Künstler individuell einladen. Und natürlich können Interessierte die Kreativen auch kennenlernen und sich ihre Kunst erklären lassen. „Erst so entsteht ein wirkliches Verständnis der Werke“, so Uwe Eversmeyer aus Hoyerhausen, einer der Organisatoren des Projektes.

Eine gute Basis für Atelierbesuche bildet die neue Karte, die Adressen, Kurzbeschreibungen und Telefonnummern

von über 50 Ateliers und Galerien enthält, darunter auch einige neue. Die Künstler bitten jedoch um vorherigen Anruf, damit sie sich auf Besucher einstellen können.

Bei der Entwicklung der Neuauflage hat das bewährte Team von ehrenamtlichen Fachleuten mitgewirkt. Die Schülerinnen und Schüler des Berufsgrundbildungsjahres 2005/06 Druck- und Medientechnik an der Walter-Gropius-Schule in Hildesheim haben – wie im vorigen Jahr - die Gestaltung und Druckvorbereitung als Unterrichtsprojekt erarbeitet.

Neu ist die Ergänzung um kulinarische Adressen. Denn Kunst macht Appetit. So enthält die Karte für jede der drei Regionen Nord, Ost und Süd je zwei Tipps für Restaurants mit lukullischen Spitzenleistungen und je einen Vorschlag für ein Café mit besonderer Note.



Der Lehrer Rudolf Ruoff arbeitet mit einer Schülerin der Walter-Gropius-Schule in Hildesheim an der neuen Kulturkarte.

Es ist vorgesehen, dass jeder, der seine Adresse bei den Ateliers und Galerien hinterlassen hat, den neuen Wegweiser ab Ende August kostenlos zugesandt bekommt. Ansonsten ist der Wegweiser über die teilnehmenden Ateliers und Galerien, Gaststätten und Cafés, Fremdenverkehrsbüros, über die Gemeinden in der Region, über das Kulturbüro im Landkreis Hildesheim und in der Redaktion der SIEBEN: zu erhalten.

(red)

Kontakt: Kulturbüro Landkreis Hildesheim,
Telefon (05121) 309 3401
E-Mail: kulturbuero@landkreishildesheim, Internet: www.kulturium.de.



Uwe Eversmeyer, Pressekontakte